



## Presse-Info

Caritasverband Düsseldorf

**Caritas-Fachforum  
Hörschädigung & Kommunikation  
am 25. Oktober 2008 im Caritas Treffpunkt, Oststraße 64**

[Pressesprecherin / Öffentlichkeitsarbeit](#)

Melanie Heike Schmidt  
Telefon 0211 / 16 02 - 1602  
Telefax 0211 / 16 02 -1110  
[E-Mail: MelanieHeike.Schmidt@caritas-duesseldorf.de](mailto:MelanieHeike.Schmidt@caritas-duesseldorf.de)

Datum: 23. September 2008

*...weil auch Sie dazugeHören!*

**Düsseldorf.** Der Caritasverband Düsseldorf lädt am Samstag, den 25. Oktober 2008, von 11 bis 17 Uhr zu dem hochkarätig besetzten **Fachforum zum Thema „Hörschädigung & Kommunikation“** in den Caritas Treffpunkt, Oststraße 64 in 40211 Düsseldorf, ein. Unter dem übergeordneten Leitmotiv „...weil Sie dazugeHören!“ sind alle Interessierten herzlich willkommen, um miteinander ins Gespräch zu kommen, sich zu informieren und sich zu begegnen. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Das **Programm** umfasst insgesamt sechs **Fachvorträge**, die sich aus verschiedenen Perspektiven dem Themenspektrum rund um Hörschädigung, Schwerhörigkeit und Kommunikationsfragen nähern. Im Anschluss an jeden Beitrag gibt es die Möglichkeit zu Rückfragen und Diskussion mit den Referenten. Alle Programmpunkte werden von Gebärdensprach- und Schriftdolmetschern gedolmetscht.

Die **Moderation** übernimmt der Schauspieler **Hansa Czypionka**, unter anderem bekannt aus dem Kinofilm „Jenseits der Stille“ von 1996, der Schwerhörigkeit und Gehörlosigkeit gekonnt in Szene gesetzt und dank seines Erfolges auch in den Fokus der breiteren Öffentlichkeit gerückt hat. Ein Grußwort spricht **Prof. Dr. Heiko Schneitler**, Leiter Gesundheitsamt Düsseldorf, die Begrüßung der Gäste übernimmt **Günther Fuchs**, Vorstand des Caritasverbandes Düsseldorf.

Zusätzlich bietet das Fachforum seinen Besuchern ein **interessantes Rahmenprogramm**, unter anderem Kunst und Kultur zum Thema, zum Beispiel zwei Fotoausstellungen oder Beiträge des Popart-Künstlers Klein Jürgen. Weiterhin ist ein **umfangreicher Infobereich** geplant. Für Buffet und Getränke ist gesorgt.

Referenten und Veranstalter freuen sich auf anregende Vorträge, interessante Gespräche und viele Gäste.

**→ Info für die Redaktionen:** Herzlich willkommen sind natürlich auch Pressevertreter, Fotografen und Kamerateams!

Das **Fachforum Hörschädigung & Kommunikation** findet statt am

**Samstag, den 25. Oktober 2008,  
11 bis 17 Uhr im  
Caritas Treffpunkt,  
Oststraße 64 in 40211 Düsseldorf.**

**Aus dem Programm:**

**11 Uhr**

**Begrüßung**, Günther Fuchs, Vorstand Caritasverband Düsseldorf,  
**Grußwort**, Prof. Dr. Heiko Schneitler, Leiter Gesundheitsamt Düsseldorf

**11.15 Uhr**

**„Schwerhörigkeit – Akustisches Abseits?“**,  
Dr. med. Thomas Nettessheim, Praxis für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

**12.15 Uhr**

**„Arbeit mit Hörgeschädigten aus logopädischer Sicht“**,  
Yana Honnen und Anja Billen. Logopädie Sprachschatz

**13.15 Uhr**

**„Beratung und Frühförderung der Rheinischen Schulen für Hören und Kommunikation Düsseldorf“**,  
Iris Spicker, Beratungsstelle für hörgeschädigte Kinder

**14.15 Uhr**

**„Wenn Hörgeräte nicht mehr helfen“**,  
Dr. Thomas Klenzner, Cochlear-Implantat-Zentrum der Universitätsklinik Düsseldorf

**15.15 Uhr**

**„Psychosoziale Aspekte der Schwerhörigkeit“**,  
Diakon Mathias Krüger, Schwerhörigenverein Düsseldorf

**16.15 Uhr**

**„Hörgeschädigte Menschen telefonieren – mit TESS! – Ein Telefonvermittlungsdienst stellt sich vor“**,  
Sabine Broweleit, TESS-Relay-Dienste

Weitere Informationen zu dem Fachforum und zu allen anderen Fragen rund um das Thema Hörschädigung gibt es unter **Telefon 0211 / 1602 – 2178** bei der **Caritas Sozialberatung für Gehörlose und Schwerhörige**, Klosterstraße 88 in 40211 Düsseldorf. **Ansprechpartnerinnen** sind **Kathrin Kluge** und **Tanja Müller**. Anfragen per Mail an [Kathrin.Kluge@caritas-duesseldorf.de](mailto:Kathrin.Kluge@caritas-duesseldorf.de) oder [Tanja.Mueller@caritas-duesseldorf.de](mailto:Tanja.Mueller@caritas-duesseldorf.de)

→ Rückfragen zu dieser Presse-Info richten Sie bitte an oben angegebene Pressesprecherin. 75/2008